

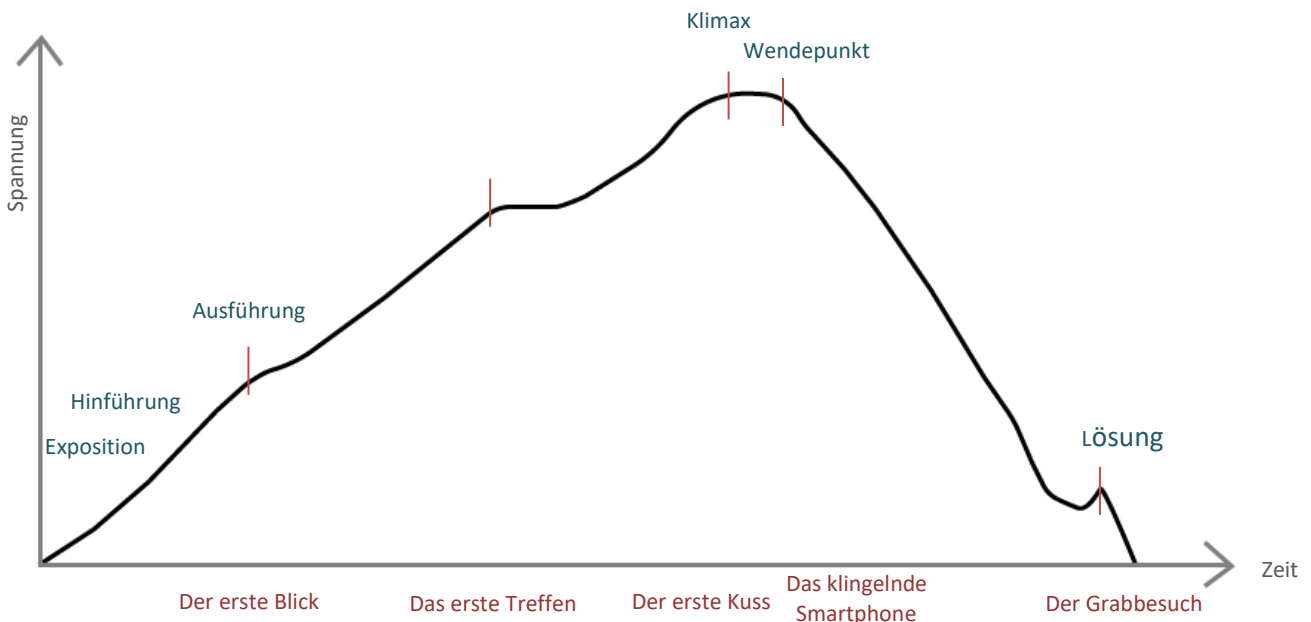
Erklärung und Interpretation

In meiner Novelle geht es um die Kennenlerngeschichte einer unscheinbaren Frau und einem auffällig gutaussehenden Mann. So geschah es, dass Diego aus Amelia ein anderer Mensch machte. Bis sie ihn kannte, konzentrierte sie sich nur aufs Studium und las ihre Bücher. Sonst gab es nichts Spannendes in ihrem Leben. Doch er lehrte sie, die kleinen Dinge zu schätzen und die Welt um sich bewusster wahrzunehmen. So merkt man in der Rahmenerzählung zu Beginn der Geschichte, dass sie ihre Umwelt genau beobachtet und nur das Schöne daran sieht.

Dingsymbol

In der Geschichte gibt es viele Blumen. Das Dingsymbol ist die lila Rose, die zu Beginn im Haar einer jungen Zugreisenden erwähnt wird. So wird die Geschichte ins Rollen gebracht. Denn die lila Rose erinnert die alte Frau Amelia an die Zeit, in der sie aus sich herausgewachsen ist (oder wie es im Titel heisst: von einem Mauerblümchen zu einer Rose geworden ist). Die lila Rose bedeutet Liebe auf den ersten Blick, worum es in der Novelle geht. Diese Liebe zog sich bis über den Tod von Diego hinaus. Aus dem Schluss an seinem Grab lässt sich schliessen, dass Diego Amelia noch öfter eine lila Rose geschenkt hatte. Es war gewissermassen auch ein Symbol für *ihre* aussergewöhnliche Liebe zueinander. Amelia behielt die Rosen also auf und schenkte sie ihm wieder zurück, als Zeichen dafür, dass sie seine Liebe erwiderte – auch noch nach dem Tod. Das Dingsymbol kommt sogar im Buch der jungen Amelia vor. Die Hauptfigur in ihrem Liebesroman heisst nämlich Lilly-Rose. Man erfährt, dass auch Amelia Symbole liebt. Denn als Diego ihr erzählte, dass er nichts davon haltet, sagt sie (sogar von sich selbst überrascht), dass es ihr gefällt, wenn Dinge für etwas stehen und es nicht alle wissen. Das hat sich Diego gemerkt und ihr später die Bedeutung der lila Rose erklärt. Zusammen mit einem Zitat ihres Lieblingsautors.

Spannungsbogen



Schematischer Aufbau

Exposition:

Amelia wird in der Rahmenerzählung im 1. Absatz vorgestellt. Zwar nicht namentlich, aber wer sie ist und wo sie sich befindet. Das Dingsymbol wird zum ersten Mal erwähnt. Im zweiten Absatz erfährt man mehr über sie und ihr Leben in ihren 20ern.

Hinführung:

Im 2. Absatz wird der Leser zum Wendepunkt hingeführt. So sitzt Amelia im Zug, liest und denkt über sich nach.

Ausführung:

Im 3. Absatz taucht Diego auf und wird während der nächsten Absätze immer wichtiger für Amelia wie auch für den Leser. Es wird Spannung aufgebaut. Der Leser fragt sich, wie es mit den beiden weitergeht. Ob Amelia über ihren Schatten springen kann und sie mit ihm zusammenkommt oder ob das nur eine ihrer kleinen Hoffnungen bleibt.

Klimax/Wendepunkt/Ereignis:

Während des 9. Absatzes kommt der Höhepunkt. Der Leser erfährt, dass die beiden zueinanderfinden und sich endlich küssen. Darauf senkt sich die Spannung wieder. Beim klingelnden Smartphone des Geschäftsmannes liegt der Wendepunkt, denn Amelia wird aus ihrem Traum und Vergangenheit gerissen. So wendet sich auch die Situation für den Leser. Gerade war er noch in der romantischen Szene der Binnenerzählung und nun befindet er sich wieder in der Rahmenerzählung.

Lösung:

Im 11. und letzten Absatz wird die ganze Geschichte in der Rahmenerzählung aufgelöst. Diego ist tot, aber trotzdem ist Amelia noch lebensfroh. Denn sie weiss nun, dass sie Diego ihr schönes Leben verdankt.